

PRESSEMEDLUNG

Neue Canon VR-Software für optimierte Workflows in der Produktion von Virtual-Reality-Inhalten

Walisellen, 22. Dezember 2022 – Ab Januar 2023 wird ein neues Softwareupdate in der Version 1.2 für das EOS VR SYSTEM zur Verfügung stehen. Das Update basiert auf weltweites User-Feedback und bringt eine Reihe von signifikanten Verbesserungen in puncto Performance und Funktionalität. Sowohl die EOS VR Utility als auch das EOS VR Plug-in für Adobe Premiere Pro wurden für eine verbesserte Effizienz in Post Production Workflows geupdated. EOS VR Utility unterstützt jetzt auch die Konvertierung von kompatiblen RAW-Dateien mit bis zu 60p.

Verbesserte Funktionalität und Performance

Die EOS VR Utility bietet die gleiche einfache und intuitive Benutzeroberfläche wie die ursprüngliche Software und verfügt über eine neue Funktion zur Unterstützung von RAW-Dateien.

Das neue Update erlaubt die Bearbeitung und Anpassung kompatibler RAW-Dateien, selbst bei höheren Bildraten von 8K/60p wie etwa bei der EOS R5 C. Damit das Handling von großen VR-Dateien vereinfacht wird, unterstützen sowohl die EOS VR Utility als auch das EOS VR Plug-in kompatible GPUs (Grafikkarten) für verbesserte Verarbeitungs- und Konvertierungszeiten, wodurch der Postproduktions-Workflow beschleunigt wird.

Zusätzlich zu diesen Verbesserungen wird Apple Silicon jetzt nativ unterstützt, sodass Anwender:innen die Vorteile der neuesten Apple-Prozessoren voll ausschöpfen können, um die Arbeitsabläufe auf Mac-Geräten weiter zu beschleunigen. Das EOS VR Plug-in hat außerdem den zusätzlichen Vorteil eines Geschwindigkeitsprioritätsmodus. Durch VR-Konvertierung nach der Bearbeitung können Bearbeitungszeiten in der Post Production verkürzt werden.

Mehr Entscheidungsfreiheit

Die Software v1.2 bietet Produzent:innen von VR-Inhalten außerdem mehr Flexibilität und eine Reihe von Werkzeugen zur Unterstützung ihrer Arbeitsabläufe. Eine neu hinzugefügte Option für das hochqualitative HEVC 4:4:4 10-Bit-Dateiformat in der Windows EOS VR Utility Software bietet mehr Optionen für Codecs beim Exportieren von Inhalten. Die häufig angefragte Funktion (Windows und Mac) der Optik-Maskierung löscht die schwarzen Flächen der auf sich selbst guckenden Objektive. Gleichzeitig werden die Ränder weichgezeichnet, um einen weiteren Schritt in der Nachbearbeitung zu erledigen.

Das VR Software Update v1.2 wird ab Januar 2023 [hier](#) zum Download bereit stehen.

-ENDE-

Über Canon:

Canon

https://www.canon.de/about_us/

Kontakt Canon Schweiz

Sarah Stuwe | PR & Communications Manager DE & CH

sarah.stuwe@canon.de | www.canon.ch

Medienkontakt

Contcept Communication GmbH | Andrea Cavelti

Hardturmstrasse 76 | CH-8005 Zürich | +41 (0)43 501 33 00

andrea.cavelti@contcept.ch | www.contcept.ch

Canon
